

Erledigt

## Gibt es DAS Perfekte Mainboard?

Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 14:10

Hallo,

Manche haben evtl. schon mit bekommen, dass ich mir vor kurzem, mit viel Hilfe aus dem Forum, meinen ersten Hackintosh fit gemacht habe. Nun muss ich mir einen zweiten für meinen Arbeitsplatz bauen. Dort wird wirklich NUR Photoshop und PhpStorm betrieben. Das heißt ich brauche absolut nichts besonderes. Günstig soll er sein.

Jetzt kommt DIE Frage 😊

Gibt es ein Mainboard, für das es eine Perfekte Osmosis Firmware Version gibt? Wo dann wirklich ALLES läuft und das OHNE extra kext Installationen? Der Preis des Mainboards ist egal. Es muss nur folgendes bieten:

- M.2 Slot für M.2 Festplatte (Ich weiß es gehen nur die Langsamen ohne extra Hand-Anlegerei)
- Slot wo man so eine WLAN Karte / BlueTooth Karte reinstecken kann (Ist glaube ich auch M.2)
- Sollte schon eine 100% getestete und Perfekt laufende Firmware mit Osmosis Injection vorhanden sein.
- MUSS NICHT ABER WÄRE COOL (Onboard Strom Input, So das man kein PicoPSU braucht)

Ich habe schon recht viel gesucht, aber bin immer wieder daran gescheitert, weil ich nicht weiß, welches Mainboard PERFECT läuft. Bei meinem alten Rechner, hatte ich ja das Problem, dass nicht genug Speicher auf dem [Bios Flash](#) speicher war. So das man Abstriche machen musste. Zum Beispiel läuft dieses Face Chat nicht. Und Updaten ohne kext kram auf das Mount Drive zu ziehen ist auch knifelig. Hätte gerne Hardware, die sich am ende verhält, wie ein echter Mac.

---

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2017, 14:37

Das perfekte Mainboard ist vielleicht ein wenig zu viel verlangt, aber es gab in jedem Jahr so einige Bretter von Gigabyte, die waren im Forum sehr beliebt und oft vertreten.

Angefangen mit Ivy Bridge und dem GA Z77 D3H oder DS3H, gefolgt von Haswell und dem GA Z87X UD3H, bis zum Broadwell und dem GA Z97X UD3H (letzteres auch mit Haswell CPU) und alle mit Ozmosis.

Ein wenig Hand anlegen musst du aber immer, man weiß nie was sich Apple als nächstes ausdenkt und Skylake und Kaby Lake läuft sowieso nur mit Clover Bootloader.

---

### **Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 29. März 2017, 14:42**

Da musst du dir aber zu 100% sicher sein. Ich nutze meinen großen Hackintosh auch für die Arbeit (Mediengestaltung) und ab und an musst du einmal Hand anlegen. Und wenn mal ein Update schiefgeht sitzt du da und musst das erstmal richten. Arbeitsrechner sollten wirklich zuverlässig sein, da sind Hackintoshs, wenn man nicht so viel Ahnung davon hat, manchmal nicht die beste Wahl. Wenn man es vor allem auch möglichst billig halten will.

Hackintoshs muss (bzw. sollte) man pflegen.

---

### **Beitrag von „Kazuya91“ vom 29. März 2017, 17:18**

Die letzten Boards mit Ozmosis sind die 97er, also Haswell.

Ein Z97-D3H hat einen M2 Slot, du kannst eine WLAN-Karte als PCIE Variante einbauen und es hat Ozmosis.... Sound kannst du auch in Ozmosis integrieren.

Ich finde das Argument "Hackintosh ist nicht zuverlässig" völlig unzutreffend. Sie funktionieren wie ein echter Mac solange man möglichst kompatible Hardware (OOB) kauft.

Solange man nicht jedes Update mitmacht , was auch absolut nicht nötig ist, läuft ein Hackintosh (wenn er denn einmal eingerichtet ist) auch sehr zuverlässig. Man kann

beispielsweise getrost bei El Capitan bleiben und man hätte eigentlich keinerlei Nachteile. Die Vorteile von Sierra gehen, was Produktivität betrifft, gegen Null.

---

### **Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. März 2017, 19:19**

Theoretisch kann man sich ein Board aussuchen mit möglichst großen Rom und alle nötigen Kexts integrieren sodass du es nur noch flashen musst und fertig. Aber kexts benutzt das Ding dann trotzdem, sie sind nur wo anders gespeichert und falls sie irgendwann nach einem Update streiken ist es ein riesen Pain in the \*\*\* sie auszutauschen, zumindest für einen Anfänger. Deiner Problematik gehst du damit nicht aus den Weg.

Zudem garantiert ein solches Board oder irgendein Board mit vollem Support, kein funktionierendes FaceTime oder Update Sicherheit. Ein OS läuft nicht ohne Hardware spezifische Treiber (Kexts) und Boards dessen Treiber komplett in OS X enthalten sind besitzt nur Apple.

Desweiteren kenne ich persönlich niemanden der derzeit alle seine Kexts im Rom hat und das Rom so benutzt, da das ganze irgendwann aufgrund von Platz Problemen scheitert oder sich nicht rentiert da Kexts auf diese Art lange brauchen um aktualisiert zu werden...

Wenn du etwas möglichst Apple nahes willst, dann nimm ein erprobtes Board und sorg dafür, dass dein System so nah wie möglich an Vanilla heran kommt. Dann hast du in etwa eine Konfiguration wie ich sie mir über längere Zeit hinweg aufgebaut habe. Ich hatte bisher noch nie Update Probleme (immer neuestes Release OS installiert, auch jetzt 10.12.4) und bisher ist alles ohne viel Arbeit am laufen zu halten. Aber niemand garantiert, dass das nächste OS X bei mir genauso gut wie die alten funktioniert und ich nichts verändern muss. Das garantiert nur Apple - für seine Hardware...

---

### **Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 19:39**

Hmmm Danke für all die Antworten.

Ich habe zb vorhin auf das neuste macOS Sierra geupdated (10.12.4) Und nun funktioniert meine RX 480 nicht mehr, die ich vorgestern erst gekauft habe. Habe genau das selbe gemacht, wie nach dem einbauen. (Hardware ID eingetragen, Cache geleert) Aber er nimmt sie nicht mehr an. Sowas würde mich auf Dauer halt in den Wahnsinn treiben. Habe jetzt retour

beantragt.

Ich weiß nicht... Überlege seit der Grafikkarten Erfahrung von vorhin, ob ich nicht wieder Win7 Installiere, bis ich genug Kohle habe für einen iMac oder ein Mac Pro. (Glaube komme nicht um den Mac Pro herum, weil ich 3x 4k Monitore betreiben möchte)

Ist halt echt schade, weil so an sich, lief ja fast alles 1A.

Gut und meine Onboard GPU wird tadellos erkannt, aber es kommt total oft nur kaputtes Bild raus, muss mehrmals neu starten, bis es funktioniert. Vor allem manchmal startet er gar nicht. Dann drücke ich den ON Switch und es tut sich einfach gar nichts mehr... Herunterfahren klappt auch meistens nicht. (Die Monitore gehen aus, aber Lüfter drehen bis zum nächsten Morgen)... Irgendwie hat das alles keinen Sinn.

Das Board was Kadir genannt hat, klang vielversprechend. Auch wenn ich eigentlich lieber ein Mini ITX Board hätte. Irgendwie ist man so unendlich krass eingeschränkt wenn man sich einen Hackintosh bauen mag...

Würde echt gerne einen zweiten Hackintosh bauen und es mal mit der am besten passenden Hardware versuchen. Aber wenn ich hier lese, dass diese Boards nicht auf dem freien Markt zu bekommen sind... Weiß nicht ob das dann Sinn macht all das Geld auszugeben und am Ende sitze ich wieder vor 3 schwarzen Monitoren 😊

---

### **Beitrag von „Fredde2209“ vom 29. März 2017, 19:43**

Dem kann ich nicht viel hinzufügen, außer, dass ich mit [@kuckkuck](#) viele Tests gemacht habe und wirklich sagen kann, dass ich sein Board, das Z97-D3H wirklich sehr gut weiterempfehlen kann. Beziehungsweise er, denn ich habe es ja leider nicht 😊 es rennt wirklich gut und in das BIOS passt alles nötige rein. Ich versuche auch, wenn nötig, das BIOS zu updaten, wenn es nötig ist, sodass die Kexte ungefähr aktuell sind und definitiv funktionieren.

## Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 19:55

hmmm das ist sehr nett! =)

Dann werde ich mir das nochmal überlegen und eine Einkaufsliste zusammenstellen und diese hier Posten. Um sicher zu gehen, dass ich nichts falsches Kaufe.

Kennst du evtl noch ein Mini ITX Board, welches du mindestens genau so gut empfehlen kannst?

---

## Beitrag von „al6042“ vom 29. März 2017, 20:06

Da grätsche ich mal rein... 😊

Ich habe mir ein GA-H170N-Wifi gekauft und in eine kleine Holzbox eingebaut... 😊

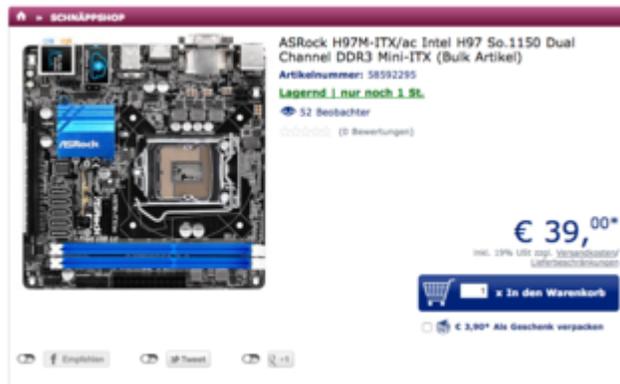
[\[Sammelthread\] Was habt ihr euch als letztes gekauft? >10€, nur eigene Bilder](#)

[\[Sammelthread\] Was habt ihr euch als letztes gekauft? >10€, nur eigene Bilder](#)

---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2017, 20:06

Hier gibt es gerade ein [ASRock H97M-ITX/ac](#) und du müsstest dir die I/O Blende bei ASRock dazu kaufen.



---

### Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 20:14

Ah ASRock ist also auch gut Supported? Sobald ich es schaffe das mein PC wieder ein Bild ausgibt. Stelle ich Mal eine Einkaufsliste zusammen und zeige sie euch 😊

---

### Beitrag von „Kazuya91“ vom 29. März 2017, 21:27

Asrock hat aber soweit ich weiß kein Dual BIOS (falls du Ozmosis benutzen willst)

---

### Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2017, 21:34

Das verlinkte Board ist auch schon weg, wobei ein Ozmosis Flash (ohne Dual BIOS) gar nicht so das Problem darstellt, ich habe meine ASRock Bretter rauf/runter und hin/her geflasht. 👍

---

### Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 21:39

Ich hab die Legendärste Webseite gefunden:  
<http://pcpartpicker.com/products/motherboard/#E=1,3&s=24&f=8>

Würde am liebsten eines von diesen Boards nutzen. Sind die einzigen die meine Kriterien erfüllen. (M.2, Mini ITX, 1150 Sockel) Habe gehört das MSI auch gut sein soll für macOS, stimmt das? Weil das MSI Board gefällt mir echt gut, 2x HDMI 1x Display Port. Da kann ich dann auch die WLAN Karte abschrauben und eine kaufen mit der WLAN OOB Funzt. Gut Wäre halt auch wenn normales LAN OOB funzt.

Was sagt ihr zu dem MSI Board?

---

### **Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 29. März 2017, 21:52**

Ich hatte das mATX Board von MSI (Z97M) und war top zufrieden. Ozmosis hat keine zicken gemacht, lief mit dem i7 4770 und der GTX 780 ohne Probleme. Kaum Bearbeitung notwendig, Internet und Sound war auch direkt da. Hatte mich damals danach gerichtet: [Anleitung: El Capitan im laufendem System auf eine HDD/SSD installieren ohne Reboot.](#)

---

### **Beitrag von „Dr.Stein“ vom 29. März 2017, 21:55**

Ich würde mich auch gerne mal an einem Asus Mainboard ausprobieren. Die von Asus bauen da ein sehr anschauliches Bios wie ich finde. 😊

---

### **Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 21:56**

Ach das freut mich sehr zu lesen! 😄  
Jetzt nur noch überlegen, welcher CPU... Weil ich möchte mit dem Rechner am ende NUR PhpStorm und Photoshop benutzen. Das sollte jedoch beides sehr schnell laufen.

Frage mich ob ein i3 nicht sogar reicht für photoshop...

[@Dr.Stein](#) Ich habe ja Aktuell ein Asus Board. Was mir aufgefallen ist, ist das viele der im Wiki genannten Settings, bei mir gar nicht existieren. Und viele meinten auch das Asus nicht so das Ideale sei für macOS... naja finaly, es läuft nun recht gut. Das einzige was immer wieder Probleme macht, sind Grafikausgänge. Egal ob die vom Mainboard oder die der Grafikkarte. Was ich vorgestern z.B. DAUERND hatte, war das der 4k Monitor einfach alle 3 bis 6 Minuten kein Signal mehr bekam von der Grafikkarte. Musste den Monitor dauernd aus und wieder anschalten. So Sachen Nerven halt extrem. Bin mir jedoch nicht sicher, ob das am Board liegt.

---

### **Beitrag von „Dr.Stein“ vom 29. März 2017, 21:58**

@BamiGorengo

Wenn du es nicht eilig hast beim rändern... könnte dir der i3 sogar reichen.

Ach ja... und das mit der Grafik.. würde mich mal bei einer nicht 4k Auflösung interessieren

---

### **Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 29. März 2017, 22:00**

[Zitat von BamiGorengo](#)

Frage mich ob ein i3 nicht sogar reicht für photoshop...

Sollte ja.. Aber ich glaube, mit einem kleineren i5 bist du auch für die Zukunft gut gerüstet..

---

### **Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 22:11**

Ok. Danke! Dann also der Core i5-4670... Wenn am ende ein K dran ist, (also zb: Core i5-4670K) bedeutet das NUR das ein Boxed Kühler dabei ist oder? Der CPU ist 100% identisch?

---

### Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2017, 22:13

Eine CPU mit "K" Suffix lässt sich übertakten ... 😊

---

### Beitrag von „Dr.Stein“ vom 29. März 2017, 22:18

Eine ohne K nicht.

Ein CPU Kühler ist in der Regel immer bei der Boxed dabei. 😊

---

### Beitrag von „derHackfan“ vom 29. März 2017, 22:21

Eine Boxed CPU mit dem Suffix "WOF" kommt ohne Kühler. 😊

Edit: Without Original Fan

---

### Beitrag von „BamiGorengo“ vom 29. März 2017, 22:41

Verstehe 😊

So! War gar nicht mal so einfach, aber nun hab ich eine Zusammenstellung:  
<https://pcpartpicker.com/list/pWRqXH>

Was sagt ihr? Passt? 😊

Merke jedoch, dass es schon fast an dem Alter der Hardware scheitern wird... Diese alten M.2-2260 bekommt man nirgendwo mehr wirklich... Glaubt ihr, in absehbarer Zeit, werden auch

neuere Modelle Supported? Wie Kabylake usw?